

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

13. Woche
01. April 2016

Sommertagszug mit Frühlingsfest

10. April 2016, 14.00 Uhr

Aufstellung

13.30 Uhr Schul-, Jakob-Ruppert-, Schillerstraße

Umzug

Schiller-, See-, Hebel-, Hilda-, Mozart-, Blumen- und Christophstraße

Winterverbrennung

Parkplatz hinter dem Kath. Gemeindezentrum

Frühlingsfest 09. - 11. April

Hugo - Giese Platz

Verwendung von Gemeindewappen



In der Sitzung des Gemeinderates am 21. März 2016 wurde aus der Mitte der Mitglieder bemängelt, dass die Initiatoren des Bürgerbegehrens „Straßenbahn“ das Gemeindewappen auf ihrem Flyer verwendet haben.

Dadurch entstände der Eindruck, es handelt sich um eine städtische Aktion.

Hierzu ist festzustellen, dass das Gemeindewappen zunächst nur durch die Kommune verwendet werden darf.

Für alle anderen Interessenten besteht die Möglichkeit, die Verwendung vom Gemeindewappen jeweils nach Antrag durch einen Beschluss des Gemeinderates genehmigen zu lassen.

Bitte beachten Sie zukünftig diese Rechtslage.

Gastfamilie für französische Praktikantin aus Dammarie-lès-Lys gesucht

Für den Zeitraum von 8 Wochen suchen wir für eine junge Praktikantin (22 Jahre) aus unserer französischen Partnerstadt Dammarie-lès-Lys eine Gastfamilie für den Monat Mai und Juni. Die junge Erwachsene muss im Rahmen ihres Studiums, Praktika in einer deutschen Firma absolvieren. Tagsüber wäre die Studentin somit auch beschäftigt. Das Praktikum erfolgt bei der Firma Konser in Eppelheim.

Die Stadtverwaltung begrüßt den Austausch und würde der Gastfamilie daher auch eine Aufwandsentschädigung entrichten.

Interessierte Familien melden sich bitte bei Verena Fabrizi, Tel.: 794404 oder v.fabrizi@eppelheim.de

Am **07. April 2016** feiert

Herr Gerhard Haas

seinen **90. Geburtstag**



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 04. April

Frieda Schwarz

85 Jahre

Dienstag, 05. April

Rosemarie Espinola Bettencourt Ramos

80 Jahre

Mittwoch, 06. April

Waltraud Schneider

80 Jahre

Donnerstag, 07. April

Gerhard Haas

90 Jahre

Samstag, 09. April

Jan Petrik

75 Jahre

Alojzija Kovacic

75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	1 92 92
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung	
Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.	

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Einwohnermeldeamt	794-120/121/122/ 123/124/125

Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Kultur + Wirtschaftsförd.	794-402
Personal	794-410/-411/-412
Passamt	794-120/121/122/123/124/125
Rentenstelle	794-124
Sekretariat Bürgermeister	794-101
Sozialamt	794-120/121
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung,	
Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7
755051

Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr
Warmbadetag	
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,
Frau Schäffner 794-145
Kernzeitbetreuung 0176 12013864
7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule,
Frau Sartison 76 33 01

Humboldt-Realschule,
Frau Kazankiran 76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,
Frau Horvath und Frau Schuhmacher
76 55 00

Kindertagesstätten

Kinderhaus Regenbogen,
Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1
Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

Kommunale Kindertagesstätte Villa Kunterbunt

Kindergarten, Hintere Lisgewann 11/1
Michaela Neuer 76 50 82

Kinderkrippe, Hauptstraße 82
Michaela Neuer 7 37 97 36

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,
Daimlerstr. 27,
Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5,
Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a,
Herma Bopp-Strifler 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth,
Scheffelstr. 11, Larissa Kuhlmann 76 83 38

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard,
Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste

AWO - Individuelle

Schwerstbehindertenbetreuung
0 62 03/92 85 30

BürgerkontaktBüro e.V.,
im Rathaus, Zimmer 36 794-155

Jugendtreff - Altes Wasserwerk,
Schwetzingen Str. 31,
Postillion e.V. 76 81 42

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,
Scheffelstr. 11 76 38 32

Kommunaler Seniorentreff,
vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe der kirchlichen
Sozialstation Eppelheim,
Peter-Böhm-Str. 48/2
7 56 94 17 o. 76 38 32

Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche,
Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung,
Schwangerenberatung, sexualpädagog.
Prävention:

Mo-Fr 9-12 Uhr, Di+Do 15-17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/
Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117
Heidelberg Tel: 4
34 02 81

Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

**Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis
Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117
Heidelberg**, Tel. 06221 / 9 72 00, Fax 9 72
02 0,

E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach
tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u.
Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg
Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg
Tel.: 116117

Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 - Mo
7 Uhr sowie an Feiertagen von 0 - 24 Uhr
Augenarzt von 09 - 18 Uhr anwesend.

Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uni-
klinikum, neuenheimer Feld 430, Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst
HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel.: 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst
der Innung Sanitär - Heizung** Tel.: 30 11 81
AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931- 0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 01.04.

Easy Apotheke, Bahnhofstr. 36,
HD (Weststadt), Tel. 9 98 92 70

Samstag, 02.04.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD (Weststadt), Tel. 2 17 84

Sonntag, 03.04.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Montag, 04.04.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Dienstag, 05.04.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Mittwoch, 06.04.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43,
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Donnerstag, 07.04.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58,
HD (Weststadt), Tel. 2 85 34

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,

Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle
sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien

St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,

Telefon 06227/8730, Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1

68789 St. Leon-Rot

Telefon 06227/35828-30

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

GR- Sitzung 21. März 2016

Veröffentlichung der Beschlüsse

Aufstellen eines Bebauungsplans der Innenentwicklung

„Autobahn-Seegasse“ 6. Änderung

Der Planentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Autobahn Seegasse – 6. Änderung“ wurde vom Gremium einstimmig abgelehnt.

Neubau Villa Kunterbunt

Auftragsvergabe Schlosserarbeiten

Der Vergabe der Schlosser- und Metallbauarbeiten für das Bauvorhaben „Neubau der Villa Kunterbunt“ an die Firma Bräutigam aus Meckesheim wurde zugestimmt.

Der Beschluss erging einstimmig.

Neubau Villa Kunterbunt

Auftragsvergabe Putz- und Stuckarbeiten incl. Wärmedämmverbundsystem

Die Mitglieder des Gemeinderates beschlossen mehrheitlich die Vergabe der Putz- und Stuckarbeiten incl. Wärmedämm – Verbundsystem für das Bauvorhaben „Neubau der Villa Kunterbunt“ an die Firma BB Stuck aus Aldingen.

Nutzungsänderung eines ehemaligen Textilgeschäfts in ein Bistro, eine

Shisha-Bar und eine Wettannahmestelle

Die Mitglieder des Gemeinderates stimmten einer Nutzungsänderung nicht zu.

Eppelheimer Nachrichten

Das Gremium lehnte den Vorschlag der Verwaltung, die Erstellung der Textseiten zum schnellstmöglichen Zeitpunkt durch den Nussbaum-Verlag erledigen zu lassen, ab.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Erstellung der Textseiten auszuschreiben.

Vorstellung eines Konzepts zur Beteiligung von Jugendlichen

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Einführung eines Beteiligungsmodells für Kinder und Jugendliche nach § 41a GemO zu.

Die Verwaltung wurde beauftragt, dieses Beteiligungsmodell mit anderen Jugendverbänden weiter zu entwickeln und gemeinsam mit dem Postillion e.V. umzusetzen.

Spendenannahme

Der Annahme von Spenden stimmte der Rat einstimmig zu.

Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor.

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Geschwindigkeitsmessung am 29.02.2016

Uhrzeit	Messstelle Straße	Fahrradstraße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h		
				Durchfahrtsverbot missachtet	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		
12:00-14:00	Mozartstraße		7	61	16	26,23	12	19,67	3	4,92	1	1,64	0	0,00
14:10-16:05	Hildastraße			438	65	14,84	49	11,19	12	2,74	3	0,68	1	0,23
16:20-18:10	Peter-Böhm-Straße			534	17	3,18	13	2,43	4	0,75	0	0,00	0	0,00
18:20-19:50	Hauptstraße (ev. Kirche)			556	25	4,50	18	3,24	5	0,90	1	0,18	1	0,18

Geschwindigkeitsmessung am 04.03.2016

Uhrzeit	Messstelle Straße	Fahrradstraße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h		
				Durchfahrtsverbot missachtet	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		
07:15-10:00	Hauptstraße			1253	33	2,63	26	2,08	5	0,40	2	0,16	0	0,00
10:20-12:40	Mozartstraße		9											
10:20-12:40	Richard-Wagner-Straße			47	1	2,13	0	0,00	1	2,13	0	0,00	0	0,00
13:00-15:00	Schwetzingen Straße			1161	10	0,86	9	0,78	0	0,00	1	0,09	0	0,00

Aus dem Ortsgeschehen

VZ 01 Personal, Kultur + Wirtschaftsförderung

Selbstverteidigungskurse in Eppelheim

Aufgrund der erhöhten Nachfrage bietet die Stadt Eppelheim zwei weitere Selbstverteidigungskurse für Mädchen und Frauen ab 14 Jahren an:

Am 19.4.2016 von 18.00 - 21.00 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle Eppelheim **-Ausgebucht-**

Am 23.4.2016 von 15.00 - 19.00 Uhr in der Judo-Halle im DJK Gelände, Boschstraße 10-12

In den Kursen geht es um:

Allgemeine Informationen, Beurteilung von Bedrohungssituationen sowie einem zugehörigen Verhaltenstraining, allgemeine Techniken. Die Kurse kosten jeweils 10 Euro.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt!

Anmeldungen bitte bei v.fabrizi@eppeilheim.de

Unser Wochenmarkt soll attraktiver werden!

Der Wochenmarkt am Wasserturmplatz soll attraktiver werden. Hierzu brauchen wir Ihre Mithilfe. Bitte füllen Sie folgenden Fragebogen aus und schicken sie diesen bis zum 15. April 2016 ausgefüllt an Verena Fabrizi, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim, Fax: 794-109, E-Mail: v.fabrizi@eppelheim.de zurück.
Unter allen Einsendungen werden 5 x 2 Karten für den Maimarkt verlost, die vom Presseservice Geschwill gestiftet werden.

Würden Sie regelmäßig samstags auf dem Markt am Wasserturmplatz einkaufen gehen?

JA NEIN

Welche Angebote würden Sie sich auf dem Wochenmarkt wünschen?

Molkereiprodukte Bio-Lebensmittel Fleischwaren/Grill Fischwaren
 Feinkost/Delikatessen Kaffee/Kuchen/Crêpes Blumen/Kräuter/Pflanzen
 Manufakturen/ Geschenkartikel/ Kosmetik
 Sonstiges: _____

Stadtbibliothek Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim
 Öffnungszeiten:
 Mo+ Fr. 13-18 Uhr, Mi. 10-18 Uhr,
 Sa. 10-13 Uhr



KRIMIABEND in der Stadtbibliothek

Lesung aus Regional-Krimis und -Thrillern

Donnerstag, 07. April 2016

19 Uhr Lesung aus dem Regional-Krimi
 von Wolfgang Schorlau

„Die schützende Hand“

es liest **Frau Bastian**,
 Bücherpunkt am Rathaus, Eppelheim



Wolfgang Schorlau. Die schützende Hand.
 © 2015, Verlag Kiepenheuer & Witsch GmbH & Co. KG, Köln.
 Alle Rechte vorbehalten.

Der Eintritt ist frei!
 BÜCHER PUNKT
 AM RATHAUS

Hauptstr. 1, 69214 Eppelheim
 Tel. 06221 / 79 380 53
 Mail: 06221@buecherpunkt.de
 www.buecherpunkt.de

Stadtbibliothek
 Eppelheim
 Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
 Tel. 06221 76 62 90

Die Sicherheitsbehörden ermitteln nicht gegen die Täter, sondern gegen das Umfeld der Opfer der NSU-Mordserie, Akten werden geschreddert, der Verfassungsschutz hat überall seine Finger im Spiel... Was, wenn das kein bloßes Behördenversagen ist? Wer hält seine schützende Hand über die Mörder? Ein unbekannter Auftraggeber setzt den Privatermittler Georg Dengler auf die Spur. »Wer erschoss Uwe Mundlos und Uwe Böhnhardt?«, will der Unbekannte wissen. Georg Dengler, notorisch pleite und von Geldnöten getrieben, nimmt den Auftrag an, ermittelt zunächst aber lustlos. Dies ändert sich erst, als er erfährt, dass Harry Nopper, sein Gegenspieler aus der Zeit beim Bundeskriminalamt, nun Vizepräsident des Thüringer Verfassungsschutzes ist. Jetzt taucht Georg Dengler tief in das Netz von Neonazis und Verfassungsschutz ein. Er beschafft sich die Ermittlungsakten zum angeblichen Selbstmord von Mundlos und Böhnhardt und deckt Schicht für Schicht die Anatomie eines Staatsverbrechens auf. Bis sich ihm zum Schluss eine Frage auf Leben und Tod stellt.

Gesellschaft für Allgemein und Familienmedizin. Sie wurde vor einigen Jahren im Bereich Qualitätsmanagement mit dem Zertifikat für „Europäisches Praxisassessment“ ausgezeichnet. Außerdem ist die Praxis von Dr. Vierling seit 2004 eine anerkannte „Akademische Lehrpraxis“ der Medizinischen Fakultät der Universität Heidelberg und bietet eine Hausarztzentrierte Versorgung an. Zu ihren Leistungen gehören Vorsorge- und Ultraschalluntersuchungen für Kinder und Erwachsene, Gesundheitschecks, Hautkrebscreening, Impfungen, Lungenfunktionsprüfungen, kleine Chirurgie und Therapieanwendungen wie Elektro-, Mikrowellen-, Ultraschall- und Magnetfeldtherapie sowie selbstverständlich Hausbesuche. In guten Händen sind bei Dr. Sigrid Vierling alle ihre Patienten und im Besonderen jene mit koronaren Herzerkrankungen, Asthma, Diabetes Mellitus und chronisch obstruktiven Lungenerkrankungen. Durch das zentral organisierte Behandlungsprogramm „Disease Management Programm“ (abgekürzt DMP) ist die Praxis auch Anlaufstelle für chronisch kranke Menschen. Unterstützt wird Dr. Sigrid Vierling von ihrem erfahrenen Praxisteam mit Eva Tiefbrunner, Violetta Wagner, Elke Hörer, Christiane Schönrock sowie Jessica Schneider als Auszubildende.



v.li.: Eva Tiefbrunner, Jessica Schneider, Dr. Sigrid Vierling, Violetta Wagner, Christiane Schönrock und Elke Hörer

Das Wohl der Patienten steht an erster Stelle

Hausarztpraxis von Dr. med. Sigrid Vierling feiert 30 jähriges Jubiläum

(sg) Das Wohl der Patienten steht bei Dr. med. Sigrid Vierling an erster Stelle. Ihre Praxis für Allgemeinmedizin in der Jakob-Ruppert-Straße darf jetzt ihr 30 jähriges Bestehen feiern. Im Jahre 1981 schloss die Eppelheimerin ihr Medizinstudium mit Promotion ab. Zur Weiterbildung war sie in verschiedenen Krankenhäusern in der Region tätig, ehe sie Assistentin in der Eppelheimer Arztpraxis von Dr. med. Fahrländer wurde. Am 01. April 1986 übernahm sie deren allgemeinmedizinische Praxis in der Lessingstraße. Sieben Jahre später zog die Fachärztin für Allgemeinmedizin mit ihrem Team in ihre neuen Praxisräume in der Jakob-Ruppert-Straße ein. Die Praxis ist Mitglied im Deutschen Hausärzterverband und der Deutschen

Senioren

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 04. April 2016 bis 09. April 2016

Montag, 04. April

09:15 1465 Wanderung „Drei Eichen“
 Herta Rodat, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD, Ausgang Nord
 10:40 2205 Tizian, Malerfürst der venezianischen
 Hochrenaissance, 3. Teil Gerhard Lautenschläger > E06 EG 14:00
 4937 Vorbesprechung: Radreise in der Eifel
 Josefine Mönken > E06 EG 15:00 1655 Fahrt ins Blaue mit der
 Bempl Isabel Ritter-Göhringer, Treffpunkt: Akademie für Ältere

Dienstag, 05. April

07:45 4049 Römische Spuren im Dreiländereck

Jutta Krause, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD, Informationspavillon
09:00 4318 Ziegelei Creaton AG in Malsch bei Wiesloch mit Karte
ab 60 Hans Wisler, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD, Bahnhofshalle
09:00 2247 Kommunikation im Alltag, 4. Sitzung Siegfried Rodat
> E06 EG 09:30 2902 Führung durch die Universitätsbibliothek
und die Institute der Naturwissenschaften im Neuenheimer Feld
Josefine Mömken, Treffpunkt: Unibibliothek im Neuenheimer Feld
368 10:40 2155 Deutsche Kunstballaden, 1. Vortrag Helmut
Haselbeck > E06 EG 13:45 2105 Aktuelle Politik / Diskussionskreis
Frank Tischer > E07 EG 14:00 4938 Vorbesprechung: Normandie
Ingrid Steffens > E06 EG

Mittwoch, 06. April

08:45 1438 6. Etappe Weinsteig Wolfram Janik, Treffpunkt:
Hauptbahnhof HD, Bahnhofshalle 10:00 1676 Sprechstunde
Polizei I PHK Hermann Jochim, > E07 EG 10:40 1661 Raubtiere
bei uns? Elisabeth Kramer > E06 EG 13:30 1670 Rechtsgespräch
Dr. Wedigo Orlowsky, > E07 EG 15:00 2903 Semestereröffnung
„Zu Gast im Psychologischen Institut“ Direktor Prof. Dr. Hans-
Werner Wahl, Treffpunkt: Hauptstraße 47-51

Donnerstag, 07. April

08:35 1450 Rund um Spechbach Klaus Haas, Treffpunkt:
Hauptbahnhof HD, Bahnhofshalle 10:40 2138 Die Macht und der
Preis des Silbers, 1. Vortrag Niels-Uwe Nielsen > E06 EG
14:00 2182 Christentum und Islam: Hartmut Banner und
Wolfgang Lailach, > E06 EG

Freitag, 08. April

08:00 4037 Zweibrücken mit der Karte ab 60 Monika Stein,
Treffpunkt: Hauptbahnhof HD, Bahnhofshalle
10:00 1650 Breiter Graben - tiefe Löcher: Zeitreise durch die
Geologie der Oberrheinischen Tiefebene (Exkursion)
Ulrich Moltmann > Augustinum Emmertsgrund, Empfang/
Haupteingang 10:40 2132 3. Römisches Recht (Teil 1): Vom
XII-Tafel-Gesetz bis zum Ende der Republik Dr. Wedigo Orlowsky
> E06 EG 14:00 2125 Zeitgeschichte und aktuelle Politik: Die
Wahlen in der USA Hans-Jürgen Tragbar > E06 EG

Samstag, 09. April

09:00 4627 Teneriffa vom 09.04. bis 18.04.2016
Wolfram Janik, Ort: siehe Beschreibung
Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter
Tel. 06221/9750-0 an!
Internet: www.akademie-fuer-aelttere.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche



Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße
pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr	01.04.	18.45	Kirchenchor
Sa	02.04.	20.00	Musik in der Josephskirche Abschlusskonzert der „Jungen Singwoche 2016“
So	03.04.	10.00	Gottesdienst mit Taufen von: Lisa Kirch und Konstantin Lutz Im Anschluss: Eine-Welt-Verkauf und Kirchen-Café Pfr. Schilling 20.30 Meditation
Mo	04.04.	18.00	Werkkreis
		20.00	Vorbereitung „Sonntags-um-11“
Di	05.04.	14.00	Abfahrt am Gemeindehaus zum Bezirksfrauentag in Plankstadt
		17.00	Besuchsdienstkreis
		18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
Mi	06.04.	14.30/	
		16.15	Konfirmandenunterricht
		18.00	Frauenkreis- Bingo-Spiel
		19.00	Jugendposaunenchor
		20.00	Posaunenchor
		20.00	Gesprächskreis „Kaum zu glauben“
Do	07.04.	14.00	Senioren-Treff
		19.00	Arbeitsgruppe „Junge Familien“
Fr	08.04.	16.00	Picco- Pauli: Kindergruppe für

		Grundschnler
18.00	TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche, „Die groBe Schokokuss-Party“	
18.45	Kirchenchor	
19.45	Bibelmeditation- betrachtendes Gebet	
20.15	Singkreis	

Wochenspruch: 1. Petrus 1,3

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner groBen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

Ankündigung: „Sonntags-um-11 - Gottesdienst

Am So., 10. April wird der nächste Familien-Gottesdienst in der neuen Reihe „Sonntags-um-11 – Gottesdienst für Groß&Klein“ gefeiert.

„Sonntags-um-11“ wendet sich in erster Linie an Eltern mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter und findet monatlich sonntags um 11 Uhr in der Pauluskirche und im angrenzenden Gemeindezentrum statt (Hauptstr. 56).

In der Mitte des Gottesdienstgeschehens wird es eine Phase geben, in denen Kinder und Erwachsene „für sich“ sind und jeder „auf seine Kosten kommt“. „Sonntags-um 11“ wird vorbereitet und durchgeführt von einer Gruppe aus ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitenden. Die Gottesdienste dauern etwa eine Stunde. Herzliche Einladung also zu „Sonntags-um-11“ am 10. April.

Regionaler Frauentag am 5. April 2016 in Plankstadt

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung sind in diesem Jahr das Thema des regionalen Frauentages. Dafür konnte als Referent der ausgewiesene Fachmann Klaus Holland von der Hospizgruppe Schwetzingen gewonnen werden. Er wird deutlich machen, warum die Vorsorge für den letzten Teil unseres Lebens so wichtig ist. Dazu bringt er Mappen mit den Vordrucken mit, die die Erstellung von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung erleichtern. Diese können käuflich erworben werden. Es können auch Fragen zur Erstellung von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung gestellt und beantwortet werden. Bereits Martin Luther hat in seinem „Sermon vom guten Sterben“ darüber geschrieben, wie wichtig es ist, sein „Haus“ zu bestellen, damit in der Familie kein Streit und keine Unsicherheiten entstehen. Dies wird Thema der Andacht zu Beginn sein. Da an diesem Nachmittag auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen soll, gibt es Kaffee und Kuchen. Deshalb werden Gruppen um Anmeldung gebeten. Diese sind bis 1. April zu richten an: Irmgard.Kreiselmeier@kbz.ekiba.de oder die Rufnummer 06202-925-9097.

Einzelgäste können ohne Anmeldung teilnehmen.

Der regionale Frauentag am Dienstag, 5. April findet von 14.30 Uhr -16.45 Uhr im evang. Gemeindehaus Plankstadt, Schwetzingener Straße 7 statt. Gäste aus den katholischen Gemeinden sind ebenfalls herzlich willkommen. Für Interessierte aus Eppelheim fährt der Gemeindebus um 14 Uhr vor der Evang. Kirche ab.

Kleines Jubiläum: 10 Jahre Krabbelgottesdienst

Ende März fand in der Evangelischen Kirche in Plankstadt ein kleines Jubiläum statt: „10 Jahre Krabbelgottesdienst“. Seit 2006 bieten die beiden evangelischen Kirchengemeinden in Eppelheim und Plankstadt diesen Gottesdienst monatlich für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren und ihre Begleitpersonen an. Er wurde von einem Team um Gemeindediakonin Margit Rothe ins Leben gerufen, damit die Kleinsten die Möglichkeit haben, zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Später im Kindergarten gibt es dort meist interne Gottesdienste – und danach sind die Kinder dann schon so groß, dass sie Kindergottesdienstangebote wahrnehmen können. Für die Zeit in den ersten Lebensjahren sind die Krabbelgottesdienste für Eltern auch eine Hilfe in der religiösen Erziehung sowie eine gute Möglichkeit, neben Krabbelgruppen auch anderweitig Kontakt zur ihrer Kirchengemeinde zu halten. Inzwischen hat sich das „Publikum“ ein klein wenig verändert, weil mittlerweile viele Kinder bereits vor dem 3. Geburtstag schon in die Kinderkrippe gehen. So sind die Krippengruppen der evangelischen und zum Teil auch der katholischen Kindertagesstätten oft unter den Besuchern und können dadurch für ihre Kinder altersgemäÙe Gottesdienste mitfeiern. Beim Jubiläums-Krabbelgottesdienst drehte sich thematisch alles um die Geschichte der Fußwaschung, die zu Gründonnerstag gehört. So, wie Jesus seinen Jüngern die FüÙe wusch, wurden den Kleinsten im Krabbelgottesdienst die FüÙe

gewaschen. Den meisten Kindern gefiel die Waschkaktion gut; andere wollten sich lieber nur die Hände waschen lassen. Hinterher gab's als „Jubiläums-Nascherei“ Käsegebäck in Fußform;



Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
E-Mail: st.joseph@kath-hd.de
Homepage: www.stadtkirche-heidelberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Fr.	25.03.	11.00	Kinderkreuzweg für alle Kinder unter Mitwirkung des Kinderchores „Klangkörperchen“ (Christkönigkirche)
		15.00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu unter Mitwirkung des Kirchenchores (Christkönigkirche)
Sa.	26.03.	08.00	Trauermette (Josephskirche)
		21.00	Feier der Osternacht (Osterfeuer vor der Kirche, Wortgottesdienst, Taufenerneuerung, Eucharistie) unter Mitwirkung des Projektchores (Christkönigkirche)
So.	27.03.	10.00	Feierliche Messe (Christkönigkirche)
Mo.	28.03.	11.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores (Christkönigkirche)
Di.	29.03.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Sa.	02.04.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		16.30	Abendgebet (Haus Edelberg)
So.	03.04.	10.00	Feierliche Erstkommunion (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

Fr.	25.03.	15.00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu unter Mitwirkung des Kirchenchores
So.	27.03.	06.00	Feier der Osternacht (Osterfeuer vor der Kirche, Wortgottesdienst, Taufenerneuerung, Eucharistie) unter Mitwirkung des Kirchenchores anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus
		18.30	Feierliche Ostervesper mit sakramentalem Segen
Mo.	28.03.	09.30	Hl. Messe

Wieblingen

Do.	24.03.	19.00	Feier vom Letzten Abendmahl für die drei Pfarreien (Fußwaschung, Kommunion unter beiden Gestalten, Lebensmittelsammlung – bitte haltbare Lebensmittel mitbringen zur Weitergabe an Bedürftige) Anschl. Gebetswachen in den einzelnen Pfarrkirchen
Fr.	25.03.	08.30	Trauermette (Alte Kirche)

		15.00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu unter Mitwirkung des Kirchenchores
Sa.	26.03.	21.30	Feier der Osternacht (Beginn mit dem Osterfeuer im Innenhof des Thadden-Gymnasiums, anschl. Prozession zur Kirche, Wortgottesdienst, Taufenerneuerung, Eucharistie)
So.	27.03.	10.00	Feierliche Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores
Sa.	02.04.	18.30	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores

Das Pfarrbüro ist in der Woche vom 29.03.-01.04.2016 nur dienstags und donnerstags von 10.00-12.00 Uhr geöffnet.

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte

Mittwoch: 18.45 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr, Freitag: 18.45 Uhr, Samstag: 17 Uhr, Sonntag 10 Uhr, 17 Uhr.

Schulen, Kinderbetreuung, Erw.-Bildung

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule



Selbstbehauptung für Siebt-, Achtklässlerinnen und interessierte Kolleginnen an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Immer wieder sehen sich Mädchen und Frauen ungewollten Annäherungsversuchen ausgesetzt. Wie sie sich dagegen zur Wehr setzen können, war jetzt die Grundfrage eines Selbstbehauptungskurses an der Friedrich-Ebert-Schule in Eppelheim. Die wichtigste Antwort von Kursleiter Dieter Maier: „Gewaltprävention beginnt im Kopf!“ Im Ernstfall sei es entscheidend, dem Gegenüber frühzeitig eine Grenze zu setzen und eine entschlossene Reaktion zu zeigen, erklärte der Polizist den Schülerinnen. So lasse sich manche Situation entschärfen, ehe es richtig gefährlich wird.

Doch unter Umständen nützt selbst die größte Entschlossenheit nichts. Was man in solchen Fällen tun kann, zeigte Dieter Maier an den beiden dreistündigen Kursnachmittagen anhand von Übungen. Dabei wurden Angriffe simuliert und Selbstverteidigungstechniken eingeübt. Bei „Powereinheiten“ mit Schlagpolstern konnten die Teilnehmerinnen bis an ihre körperliche Belastungsgrenze gehen. Höhepunkt des freiwilligen Kurses war ein realistisches Rollentraining, bei dem sich die Mädchen und Frauen gegen den im Ganzkörperschutzanzug steckenden Trainer zur Wehr setzen mussten - zunächst verbal, dann körperlich. „Ich hätte nie gedacht, dass ich bei einem Angriff durch einen Mann eine solche Kraft entwickeln kann“, sagte Nina Specht, Schülerin der Klasse 7a. Dem stimmten die anderen begeisterten Teilnehmerinnen zu - die zudem von Dieter Maier erfahren: Die größte Gefahr eines sexuell motivierten Übergriffs droht im direkten Umfeld, also durch Familienmitglieder, Bekannte oder Freunde.

„Es ist faszinierend zu sehen, welche Fortschritte



die Mädchen im Verlauf des Kurses gemacht haben und wie ihre Selbstsicherheit gewachsen ist“, sagte Jörg Himmelsbach. Der Lehrer ist an der Friedrich-Ebert-Schule für die Gewaltprävention verantwortlich.

Am Schluss waren sich alle Teilnehmerinnen einig, dass die freiwillige Teilnahme an dem Selbstbehauptungskurs eine gewinnbringende Lernerfahrung war, die Lust auf mehr gemacht hat.



Humboldt-Realschule

Cool.Sicher.Selbstbestimmt an der Humboldt Realschule

Jeden Tag begegnet man großen oder kleinen Provokationen. Gerade als junger Heranwachsender weiß man nicht immer genau, wie man diese Situationen einzuschätzen hat. Die ältere Dame in der Bäckerei, die sich einfach vordrängelt oder aber der schwarz gekleidete Mann, der einem bei völliger Dunkelheit begegnet.

Und immer wieder stellt sich die Frage:

Wie verhalte ich mich richtig?

Das Training „Cool.Sicher.Selbstbestimmt.“ ist ein Handlungskompetenztraining für Schüler und wurde speziell entwickelt, um Schülern die notwendigen Kompetenzen zum angemessenen Reagieren in Konfliktsituationen zu vermitteln.

Wie das funktioniert, durften die 6. Klassen der Humboldt Realschule an drei verschiedenen Tagen hautnah erleben.

„Coolness-Trainer“ Thorsten Unsöld demonstrierte den Schülern anschaulich, dass „Gewalt niemals eine Lösung sein darf“. Mit Witz und Charm aber dennoch auf ernstzunehmende Art, zeigte er den Schülern Handlungsmöglichkeiten auf, gewaltfrei zu reagieren.

Anhand eines eigens präparierten Schlagpolsters demonstrierte Thorsten Unsöld die Wucht einer Ohrfeige. Er holt weit aus und schlägt mit der flachen Hand zu. Peng! Ein Schüler der Klasse 6a versucht dabei vergeblich, das Schlagpolster festzuhalten. Es prallt mit Wucht gegen die Tafel und fällt im Anschluss direkt zu Boden. Zum Glück ist diese Aktion nur Teil des Kurses, denn eine ebenso heftig ausgeführte „Ohrfeige“ führte im Hessischen tatsächlich dazu, dass ein 14-Jähriger unglücklich gestürzt und heute halbseitig gelähmt ist. Die Schüler erkannten schnell, dass Gewalt niemals eine Lösung sein darf: „Ihr wisst nie, was Ihr durch eine Aktion gegen andere auslösen könnt“, so Coolnesstrainer der Gesellschaft für Konfliktmanagement (GfK) Unsöld aus Wiesloch.

Bei der ersten praktischen Übung namens „Raumdurchquerung“ mimt Unsöld den „Bösen Täter“, spricht die Kinder mehr oder weniger aggressiv an, versucht sie in ein Gespräch zu verwickeln und so an möglichst viele Informationen zu gelangen. Die Reaktionen der Schüler waren vielfältig. Unsöld vermittelt fünf goldene Regeln, die es zu beherzigen gilt, wenn man in unbehagliche Situationen gerät.

1. Abstand halten, 2. selbstsichere Körpersprache, 3. laute Stimme, 4. Täter siezen und 5. nicht ansprechbar sein.

Tipp der Trainer: Aufs „Bauchgefühl“ verlassen!

„Verlasst Euch auf Euer Bauchgefühl!“

„Die Stärkung junger Menschen ist ein wichtiges Thema: Sie sollen ihre Grenzen erfahren und lernen damit umzugehen“, erklärt HRS-Rektorin Judith Bühler. Die Schüler sowie deren Lehrer waren begeistert von den zahlreichen und wirklich hilfreichen Tipps, die ihnen mit auf den Weg gegeben wurden.

M. Heinzlbecker



Kommunale Kindertagesstätte



„Wer gut geht, dem gehts gut“

Von diesem Motto der Schuhmacherei Hettinger in Eppelheim konnten sich die Maxis der Villa Kunterbunt bei einem Besuch selbst überzeugen.

Die Schuhmacherei Hettinger - 1887 gegründet von Herrn Martin Hettinger ist mit Frau Annette Hettinger nach Philipp und Wilfried Hettinger bereits in der 4. Generation. Seit dem Jahr 2000 führt Frau Hettinger das freundliche Fachgeschäft und kann neben hochwertigen Reparaturen eine orthopädische Fuß- und Schuhversorgung anbieten.

Die Mädchen und Jungen staunten zunächst nicht schlecht, als sie erfuhren, dass der menschliche Fuß 28 Knochen besitzt. Die Fußmuskulatur hat die Aufgabe, die Bewegungen des Fußes auszuführen. Darüber hinaus spannt sie auch das Längs- und Quergewölbe des Fußes.

Nach dieser interessanten Einführung erzählte Frau Hettinger von ihrer sehr abwechslungsreichen Arbeit in ihrer Schuhmacherei. Oft macht sie Fußabdrücke in einem Schaumbett, um etwa Einlagen für Schuhe herzustellen. Sie repariert abgebrochene Absätze mit kleinen Nägeln, benutzt bestimmten Klebstoff, poliert mit Spezialbürsten Schuhe wieder auf, ersetzt alte Sohlen durch neue... und, und, und. Hier gibt es immer etwas zu tun. Den Kindern wurden auch alle Maschinen gezeigt und erklärt. Gespannt und mit großen, staunenden Augen lauschten die Maxis den Erklärungen von Frau Hettinger.

Allerdings ist es ein Gerücht, dass die Mädchen beim Anblick von Damenschuhen in den Regalen unruhiger wurden als die Jungen! Dieser Besuch in einem der ältesten Betriebe Eppelheims ist für unsere Kinder immer wieder ein lehrreiches Ereignis. Der Dank hierfür gilt Frau Hettinger, die uns dies stets ermöglicht und die Kinder der Villa Kunterbunt eigentlich schon zu ihrer „Stammkundschaft“ zählen kann.



Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Mapili spielte auch für „die Scheffelstraße“

„Was ist denn ein Kugelkäfer...?“ Diese Frage stellten sich viele Kinder aus dem Kindergarten Scheffelstraße am Montag, den 22. Februar 2016. Denn an diesem Tag waren wir eingeladen zum Mapili Theater, welches uns im Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde erwartete. Das Theaterstück, das uns Manuel Virnich vorspielte, hieß: „Max der Kugelkäfer“

Max hat eine Kugel gerollt. Nicht irgendeine Kugel, sondern eine ganz besondere Mistkugel.

Diese Kugel sieht nicht nur gut aus, nein, sie klingt auch gut.

Denn Max ist Trommler und auf der Suche nach jemandem, mit dem er Musik machen kann. Das aber ist gar nicht so einfach. Mist ist nicht jedermanns Sache und für Max beginnt eine Suche voller Abenteuer...

Max, der Kugelkäfer ist eine Geschichte zum Staunen und Lachen, eine Geschichte, die davon handelt seinen eigenen Weg zu gehen und nicht aufzugeben, und am Ende sogar ... eine Liebesgeschichte. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat und die Elternschaft unseres Kindergartens, die uns diesen tollen Vormittag ermöglicht haben. Es war eine Freude für Groß und Klein!



Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Unsere Vorschulkinder wurden als „Ersthelfer“ ausgebildet

Am 3. März besuchte uns Frau Schütz vom Roten Kreuz. Sie erklärte unseren Vorschulkindern die Grundlagen zum Thema Erste-Hilfe. Die Kinder bekamen von Frau Schütz, kindgerecht, das richtige Verhalten bei Notfällen vermittelt. Außerdem lernten sie einen Trick, wie sie sich die Notrufnummer besser merken können. Als Highlight bekamen die Kinder eine Wunde auf die Hand gemalt und durften dann, unter Anleitung von Frau Schütz, sich gegenseitig professionelle Verbände anlegen. Zum Abschluss erhielten alle Vorschulkinder ein Verbandstäschchen und eine Ersthelfer-Urkunde. Unsere Vorschulkinder haben an diesem Vormittag viel erfahren und gelernt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Schütz für diesen tollen, lehrreichen Vormittag und freuen uns schon auf das nächste Mal.



Volkshochschule

Schon angemeldet?

1224.02e Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Co.

Am 22.06.2016, 19:00 – 20:30 Uhr, Stefanie Kurz

1780.03k Babysitterdiplom in Eppelheim

Am 09.07.2016, 10:30 – 15:30 Uhr, Susan Hänggi

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de.

Der Zen-Buddhismus – Geschichte und Praxis

Die meditative Bewusstseins-schulung des Zen-Buddhismus versteht sich als unmittelbare Erfahrung der buddhistischen Lehre. Der vhs-Workshop beleuchtet am Samstag, 9.4. von 10 bis 13 Uhr die fernöstliche Entstehungsgeschichte des Zen und vergleicht mit Hilfe von Filmaufnahmen die traditionelle japanische klösterliche Praxis mit gegenwärtigen westlichen Entwicklungen. Im zweiten Teil des Workshops werden die Teilnehmenden an die Zen-Meditation herangeführt und sammeln erste Erfahrungen, die in der weiteren Praxis vertieft werden können. Der Referent ist Religionswissenschaftler an der Goethe-Universität Frankfurt und hat selbst mehrere Monate in einem japanischen Zen-Kloster verbracht. Gebühr: 20 Euro

Anmeldungen bei der vhs Heidelberg unter 06221-911 911 oder online unter www.vhs-hd.de.

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppelheim.de



Eppelheimer Grüne sagen Danke

Die Eppelheimer Grünen bedanken sich bei den Wählern und Unterstützern bei der Landtagswahl 2016. Durch den großen Vertrauensbeweis

wurde unser Kandidat Manfred Kern direkt als Abgeordneter in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt. Zusammen mit dem Landtagsabgeordneten werden die Eppelheimer Grünen auch weiterhin die Belange der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eppelheim in das Zentrum ihrer Arbeit stellen.

Am Ostersonntag werden Mitglieder der Gemeinderatsfraktion und Mitglieder des Ortsverbandes von Bündnis 90/Die Grünen ab 9.00 Uhr für Gespräche zur Verfügung stehen und grüne Ostereier verteilen.



Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

Wollen die Eppelheimer Grünen den Bürgerentscheid verhindern?

In den letzten beiden Gemeinderatsitzungen entpuppten sich die Eppelheimer Grünen als schlechte Verlierer und als, unserer Meinung, undemokratische Partei. Obwohl das Bürgerbegehren Eppelheim noch gar nicht auf der Tagesordnung stand, nutzten die grünen Stadträte doch jede Gelegenheit, um in den Gemeinderatssitzungen unter „sonstiges“ das Bürgerbegehren Eppelheim in Frage zu stellen. Die seither vorgebrachten Argumente entsprechen im Wesentlichen den Pressemitteilungen der RNV, so dass man mittlerweile getrost bei den Eppelheimer Grünen vom Sprachrohr bzw. der Presseabteilung der RNV sprechen kann. Informationen der RNV werden offenbar nicht objektiv und ohne zu prüfen und zu hinterfragen als Parteimeinung wiedergegeben. So machen sich die Eppelheimer Grünen leider zur Klientel- und Lobbypartei. Die grünen Parteifreunde, die es in Stuttgart zu etwas gebracht haben, haben in ihrem Gesetz nicht vorgesehen, dass Bürgerbegehren nur zu grünen Themen vorgebracht werden dürfen oder dass das bürgerliche Lager keinen Bürgerentscheid beantragen kann. Auch ist nichts von grüner Wohlfühlprüfung in den Gesetzen zu finden. Warum unser Bürgerbegehren zu höheren Kosten führen soll bleibt ebenso unbeantwortet wie die Frage, warum sich das Projekt letztes Jahr für Eppelheim um ca. eine Million Euro verteuert hat. Unsere Forderung nach computerunterstützten Verkehrssimulationen für 3 Varianten und vergleichenden Kostenrechnungen bleibt ebenfalls unbeachtet. Stattdessen werden lieber RNV-hausgemachte Scheinweisheiten zum Besten gegeben.

Zur Erinnerung: Anfang 2014 (natürlich vor der Kommunalwahl, man weiß ja was der Wähler hören will) fasst der Eppelheimer Gemeinderat mit großer Mehrheit einen Beschluss gegen zwei Straßenbahngleise in der Eppelheimer Hauptstraße. Stattdessen wird den Wählern vorgegaukelt, dass die bestehende Brücke saniert werden soll. Last but not Least: Der Grundsatzbeschluss vom März 2015 ist immer noch nicht umgesetzt: es wird demnach die ganze Hauptstraße einer ÖPNV-Planung unterzogen!!!

Abschließend nochmals herzlichen Dank für 1500 Unterschriften, die uns zeigten, dass wir mit unserer Meinung doch nicht ganz daneben liegen. Wir werden uns weiter für Ihr Anliegen einsetzen.

Ziel muss doch sein, eine Lösung zu finden, die zu der Eppelheimer Hauptstraße passt und allen Verkehrsteilnehmern und den Anwohnern gerecht wird. Nur die Ziele der RNV zu verfolgen, halten wir für den falschen Weg.

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

Grün-Schwarz in Baden-Württemberg?

Der Vorstand und die Fraktion der CDU Eppelheim schließt sich der Forderung der CDU Rhein-Neckar an, eine Mitgliederbefragung durch zu führen. Volker Wiegand, Vorsitzender CDU Eppelheim:

„Unsere Parteibasis soll das abschließend entscheiden“
Der Kreisverband der CDU Rhein-Neckar fordert die CDU-Landespartei dazu auf, nach Abschluss etwaiger Koalitionsverhandlungen mit den Grünen eine landesweite Befragung aller CDU-Mitglieder über ein mögliches Regierungsbündnis Grün-Schwarz im Land durchzuführen. Dies teilt aktuell der Kreisvorsitzende der CDU Rhein-Neckar und Bundestagsabgeordnete Dr. Stephan Harbarth nach einer Sitzung seines CDU-Kreisvorstandes mit. „Die Grünen waren unser politischer Hauptmitbewerber. Ein etwaiges grün-schwarzes Bündnis in Baden-Württemberg stößt bei vielen unserer Mitglieder auf erhebliche Vorbehalte. Aus Verantwortung gegenüber unserem Land und auch aus Respekt gegenüber dem Wählerwillen dürfen wir uns Gesprächen mit den Grünen nicht verweigern“, sagte Harbarth. Der CDU-Politiker weiter: „Wenn aber gegebenenfalls die Gespräche in ein grün-schwarzes Bündnis münden könnten, dann fordern wir, nachdem die Inhalte und auch das Personaltableau geklärt sind und feststehen, dass abschließend unsere Parteibasis darüber entscheiden soll. Was uns ausmacht und was unsere besondere Stärke ist, das sind unsere Mitglieder, das ist unsere Basis. Ihr muss es daher auch zukommen, über ein eventuelles Regierungsbündnis mit den Grünen zu befinden.“

*Braucht Eppelheim
die Straßenbahn?*

am Dienstag, 12.04.2016 um 20.00 Uhr

Monatsversammlung

mit Trudbert Orth

CDU Fraktionssprecher

im Gemeinderat

am 12.04.2016 um 20.00 Uhr

Katholisches Gemeindehaus

St. Franziskus, Blumenstraße 33.

Wir laden herzlich ein.

CDU Stadtverband
Eppelheim

Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.



Jahreshauptversammlung beim AGV Eintracht

Am Sonntag, den 20. März, begrüßte die AGV-Vorsitzende Hildegard Rühle im Vereinsheim Sole D'oro die Mitglieder zur Jahreshauptversammlung. Nach Begrüßung und Totenehrung berichtete H. Rühle über das vergangene Jahr, das ganz im Zeichen des Dirigentenwechsels lag – in doppelter Hinsicht. Zu Beginn des Jahres 2015 hatte Kim Boyne den Chor des AGV Eintracht übernommen, nachdem dieser sich von seinem langjährigen Dirigenten getrennt hatte. Schon zu Beginn der Zusammenarbeit war klar, dass Kim Boyne nur eine bestimmte Zeit zur Verfügung stehen würde, und so hieß es für den Chor gleich im neuen Jahr 2016 einen neuen Dirigenten zu wählen. Drei Dirigenten stellten sich in jeweils einer Chorprobe dem Chor vor und danach wählte der Chor mehrheitlich Michael Leideritz zum neuen Chorleiter des AGV. Hildegard Rühle begrüßte Michael Leideritz und stellte diesen den passiven Mitgliedern vor. Erfreulich war der Neuzugang von 13 Sängerinnen, wobei man dabei auch von der Auflösung des Frauenchors beim Sängerbund Germania profitierte. Sie dankte außerdem den Sponsoren Trudbert Orth, der Gärtnerei Pfisterer – hier besonders dem Senior Gerhard Pfisterer – und dem Blumenhaus Geider in Oftersheim, die keinen Blumenwunsch offen ließen. Rühle berichtete über den weiteren Verlauf des Jahres und bat um die Berichterstattung von Schriftführerin Melitta Steinbächer, Kassier Bärbel Müller, Gebäudeverwalter Gerd Rühle und Dirigent Michael Leideritz. Dieser dankte dem Chor für seine Wahl und gab einen kurzen Ausblick auf die Vorhaben im laufenden Jahr. Bürgermeister Dieter Mörlein lobte die Führung des Vereins, der auf soliden Füßen stehe und bat um Entlastung der Vorstandschaft, die dann auch einstimmig erfolgte.

Nach einer kurzen Pause wurden einige verdiente Mitglieder geehrt:

Für 10-jährige Mitgliedschaft: Gudrun Rühle und Sigrid Rühle

Für 20-jährige Mitgliedschaft: Doris Zissel und Bürgermeister Dieter Mörlein

Für 30-jährige aktive Mitgliedschaft: Hildegard Rühle

Zum Abschluss sang der Chor einen englischen Frühlingskanon „Swing, swing, swing“. Der Abend klang bei einem gemeinsamen Beisammensein harmonisch aus.



v. l.: 1. Vors. Hildegard Rühle, Sigrid Rühle, Gudrun Rühle, Bürgermeister Dieter Mörlein, Doris Zissel und die 2. Vors. Uschi Herold

ASV/DJK Fußball



Das Runde muss noch immer in das Eckige

B-Juniorinnen starteten in die Landesliga-Frühjahrsrunde

Es gibt solche Fußballspiele: Man hat den Gegner im Griff, hat wesentlich mehr Spielanteile, kombiniert sich klug und leidenschaftlich bis vors gegnerische Tor, erarbeitet sich zahlreiche Chancen, das Runde will aber partout nicht ins Eckige. Und am Ende muss man noch froh sein, nicht als Verlierer vom Platz zu gehen. Es war am Samstag auf dem traditionsreichen ASV-Rasen wie verhext: Die B-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim legten gegen den SSV Waghäusel einen spielerisch und kämpferisch überzeugenden Start in die Frühjahrsrunde der Landesliga hin, scheiterten aber ein ums andere Mal beim Torabschluss an der

guten Torhüterin des Gästeteams, am Pfosten und auch ein Stückweit am eigenen Nervenkostüm. Und sicher spielte auch eine zentrale Rolle, dass mit Leia und Larissa die Top-Torschützinnen der Mädchen vom Wasserturm mit Beschwerden an der Leiste bzw. am Knie merklich angeschlagen in die Partie gehen mussten. Insgesamt 17 kleinere und größere Torchancen standen beim Schlusspfiff beim Team um Kapitänin Frieda Reif zu Buche. Trotzdem hieß es am Ende 0:0. Dabei trugen alle Mitspielerinnen in beeindruckender Weise zum tollen Kombinationspiel bei: Frieda, Alexa und Emely leisteten tolle Defensivarbeit und schalteten sich immer wieder mit klugen Offensivpässen ins Spiel nach vorne ein. Besonders Alexa wusste mit ihren gefürchteten Diagonalpässen die gegnerische Abwehr auseinander zu nehmen. Larissa spielte eine bärenstarke Sechse und Leia und Nora wirbelten im offensiven Mittelfeld und kreierten viele Optionen nach vorne. Stavroula sorgte vorne für zusätzlichen Schwung. Und Laura im Eppler Tor bewahrte in den letzten Minuten mit drei großartigen Paraden ihr Team vor einer Niederlage. Trainer Thorsten Schmitz resümierte die 80 Minuten: „Die Mannschaft hat einerseits sehr gut gespielt. Auf der anderen Seite war es schade, dass sich die Mädchen heute nicht für ihren Einsatz mit vielen Toren selbst belohnt haben. Wir sind aber zuversichtlich, dass im nächsten Spiel auch das Runde ins Eckige geht.“

Am kommenden Samstag trifft das sympathische Team im Verbandspokal um 15.00 Uhr auf dem ASV auf die DJK Handschuhheim. Die B-Juniorinnen freuen sich über jede Anfeuerung. Die spielstarken B-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Frieda Reif (C), Emely Schmitz, Alexa Beidinger, Larissa Wirth, Leia Lehmann, Nora Hübner, Stavroula Sangas

Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die B-Juniorinnen (Jahrgang 1999, 2000 und 2001) trainieren ab dienstags um 18.00 Uhr und freitags um 17.30 Uhr auf dem ASV-Rasenplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!



Ehrgäste: Melanie Broich (obere Reihe links, mit William)

Wir, das heißt die **D-Junioren**, 14 Jungs und 1 Mädchen, 3 Väter mit Trainer Kalle, führen am 13.03.2016 auf Einladung der BGV-Badische Versicherungen, von Bezirksdirektor Dirk Matern, zum 2. Bundesligaspiel des KSC gegen Heidenheim. Den Jungs machte es sichtlich Spaß, einmal in einem so großen Stadion zu sein. Sie durften auch kurz den Innenraum des Stadions betreten, nur das Betreten des Spielfeldes wurde ihnen nicht gestattet. Dann ging es hinauf auf die Haupttribüne, von dort verfolgten die Jungs das Spiel, welches leider nicht besonders spannend war. Vorher schauten sie alle dann noch im KSC-Fanshop vorbei. Ein rundum gelungener Sport-Ausflug



Die Rückrunde ist eröffnet

Am Samstag stand der ASV Sportplatz wieder ganz im Zeichen des Mädchenfußballes. Bereits am Freitag hatten die D1 Mädchen die Gegnerinnen aus Wieblingen zu Gast. Nach einem packenden Spiel der B-Juniorinnen, war die Stimmung bestens für das erste Spiel der Rückrunde unserer kleinsten Kickerinnen. Trainer Daniel und Benni konnten auf einen reichlich bestückten Kader zurückgreifen. Die Gegner aus Sandhausen waren oftmals einen oder 2 Köpfe größer. Aber davon ließen sich unsere Mädchen nicht beeindrucken. Mit jeder Minute fanden unsere Mädchen besser ins Spiel und es entstanden Torchancen, die von der Torfrau leider vereitelt wurden oder der Ball knapp am Tor vorbeiging. Trainer Daniel war über diese Steigerung erfreut. Schade, dass der Ball diesmal nicht ins Tor gefunden hat – aber der Anfang ist gemacht. Wir wünschen unseren Fans ein schönes Osterfest und danken für die tolle Unterstützung bei unseren Spielen.



Die D2 Mädchen sind: Julia Sommer (Tor), Sirii Münster, Maja Lehmann, Viktoria Mack, Karla Frank, Celine Huber, Tenisha Smith, Aylin Tink, Lilly Krauter, Solin Hamawandi, Marie Elfer, Rubina Eckert

Am 19.03. 2016 war unsere E1 bei der Mannschaft von DJK/FC Ziegelhausen zu Gast. Dabei gelang unserem Team ein Blitzstart: Bereits den ersten Angriff veredelte Jannis, als er einen abgefälschten Ball in Torjägermanier halbhoch ins kurze Eck jagte. Doch der Gegner zeigte sich nur kurz geschockt und antwortet mit wütenden Angriffen. Diesen fehlte allerdings zunächst die Präzision, so dass unsere Abwehrreihe ein ums andere Mal klären konnte. Und damit nicht genug: Vom Gegner nicht unter Druck gesetzt konnte Abwehrchef Nils sich den Ball zurechtlegen und ihn fast von der Mittellinie mit Wucht unter die Latte zimmern. Im Folgenden entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Eine davon nutzte Philipp zum 3:0, als er im Gegenpressing den Ball eroberte und überlegt einschob. Kurz vor der Pause fiel dann auch noch das 4:0, ein zu kurz abgewehrter Eckball landet in halbrechter Position bei Robin, der trocken vollendete. Mit diesem verdienten Vorsprung ging es in die Pause. Nach Wiederanpfiff drückte der Gegner, unsere Außenverteidiger Frederic und Timo mussten mächtig schuffen, um die gegnerischen Vorstöße zu unterbinden und die Ziegelhäuser von unserem Tor fernzuhalten. Wenn dann doch mal etwas auf unser Tor kam, war Benjamin zur Stelle und parierte souverän. Einige vielversprechende Kontermöglichkeiten unserer Mannschaft wurden leider zu unpräzise ausgespielt. Schließlich belohnte sich auch der Gegner für seinen Aufwand, mit einer schönen Einzelleistung gelang der Mannschaft aus Ziegelhausen der Anschlusstreffer. Doch bevor die mitgereisten Anhänger nervös werden konnten, stellte Philipp nach gelungener Kombination über Lukas und Luis auf 5:1. Danach spielten unsere Jungs das Spiel kontrolliert zu Ende, das 2:5 kurz vor Schluss nach einem Eckball und kurzzeitiger Verwirrung vor unserem Tor war nur noch ein Schönheitsfehler. Das Trainerteam und die Fans konnten mit dem Auftritt ihrer Mannschaft voll und ganz zufrieden sein.

ASV Ringen



Förderung des Ringsportes

Liebe Freunde des Ringsports, wie Ihr alle bestimmt schon gehört habt, konnten wir die vergangene Saison mit den 2 Platz in der Landesliga abschließen. Für 2016 hat sich unsere junge Mannschaft ein ehrgeiziges Ziel gesetzt, den Aufstieg in die Verbandsliga.

Da die Plakatwerbung nur 2 Jahre läuft und nun auch abgelaufen ist, würden wir uns freuen, wenn wir neue und alte Sponsoren für den Ringsport in Eppelheim begeistern könnten.

Kleine Übersicht: Vertragsdauer: 2 Jahre.

Großes Motiv auf dem Plakat - 8,5 x 8,5 cm.

Kleines Motiv auf dem Plakat - 8,5 x 5,0 cm.

Weiter haben wir „Werbekeile“ neu eingeführt, welche bei allen Heimkämpfen um die Matte aufgestellt werden. Diese sind aus Schaumstoff und haben eine Länge von 2 bzw. 1 Meter. Die Kosten der Herstellung würde der Werbepartner tragen. Bei Auflösung des Vertrags geht der Werbekeil natürlich in den Besitz des Vereins. Die Laufzeit beträgt 2 Jahre.

Weitere interessante Werbemöglichkeiten und alle Informationen und Preise findet Ihr auf der Homepage des Fördervereins: www.förderverein-ringen-in-eppelheim.de.

Zur Erinnerung: Am 01.04. findet um 19:30 Uhr unserer Mitgliederversammlung mit Neuwahlen in der Eiche in Eppelheim statt. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.



ASV Judo/Karate



Goldregen beim Osterturnier in Zeiskam

Am Wochenende führen vier Judo-Kids vom ASV mit ihrem Trainer Eyüp Soylu zum Judo-Osterturnier nach Zeiskam in der Pfalz. Es sollte ein sehr erfolgreicher Tag für die Judo-Sportler des ASV werden. Die vier Judo-Kids konnten alle ihre Kämpfe gewinnen und am Ende des Turniertages sich mit ihrem Betreuer über folgende Platzierungen sehr freuen: Calla Jülicher (Bild, links außen) 1. Platz -30kg in der Klasse Jugend-U12, Michelle Grüber (Bild, zweite von links) 1. Platz -44kg in der Klasse Jugend-U15, Mathis Homann (Bild, rechts außen) 1. Platz -40kg in der Klasse Jugend-U12, Jan Gärtner (Bild, zweiter von rechts) 1. Platz -46kg in der Klasse Jugend-U15. Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren den vier Goldmedaillengewinnern recht herzlich zu ihrem Erfolg beim Osterturnier in Zeiskam. Das Judo-Training des ASV findet im Gymnastikraum im Capri-Sonne-Sport-Center statt. Weitere Infos zu den Judo-Trainingszeiten des ASV, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Tel. 0176 981 293 77 oder unter der E-Mail Adresse: lebkucheners@gmx.de

ASV Tischtennis



1. Mannschaft sichert sich vorzeitig Meisterschaft

Herzlichen Glückwunsch an unsere 1. Mannschaft, die sich am Freitag durch einen 9:0 Kanter Sieg gegen den bis dahin punktgleichen TTC Hockenheim die Meisterschaft in der Kreisliga gesichert hat!

Lag das Team nach der Vorrunde noch mit 11:7 Punkten auf dem 3. Tabellenplatz, so konnten durch eine makellose Bilanz von 18:0 Punkten (81:16 Spiele) in der Rückrunde "der Platz an der Sonne" erobert werden!

Ausschlaggebend für diese tolle Leistung war vor allem die Rückkehr von Klaus Vierling als Punkt 1, der nach langer, krankheitsbedingter Abstinenz wieder seiner Leidenschaft nachgehen kann.

Seine Präsenz und Klasse sorgten für die letzten Motivationsschübe bei Allen und so zog das gesamte Team (erst die beiden letzten Rückrundenbegegnungen konnten mit der kompletten "ersten Sechs" bestritten werden) unbehelligt seine Kreise in der 2. Saisonhälfte.

Die Rückrundenbilanzen im Einzelnen, in Klammern die Platzierung im Ranking der Top-Bilanzen des jeweiligen Paarkreuzes (ab 6 Einsätzen gewertet):

Klaus Vierling	14: 2 (1. Platz vorderes Paarkreuz)
Thomas Mollet	5: 1 (5. Platz vorderes Paarkreuz)
Tobias Müller	8: 3 (ungeschlagen im mittleren Paarkreuz mit 5:0)
Luca Vierling	11: 0 (1. Platz mittleres Paarkreuz und in der gesamten Runde ungeschlagen in der "Mitte" mit 14: 0 !!)
Lars Mohr	3: 1 (berufsbedingt nur sporadisch anwesend)
Patrick Wenderoth	9: 1 (1. Platz hinteres Paarkreuz und in der gesamten Runde ungeschlagen im "dritten Paarkreuz")
Johannes Noky	6: 2 (2. Platz hinteres Paarkreuz)

Für die restlichen Punkte der Rückrunde zeichneten Manfred Stotz und Christoph Harmel verantwortlich.

Überragend, und Zeichen des guten Teamgeistes, ist auch die Doppelbilanz der Rückrunde mit 25: 2 Siegen!



v.l.n.r.: Patrick Wenderoth, Thomas Mollet, Tobias Müller, Luca Vierling, Lars Mohr, Johannes Noky, Manfred Stotz, Klaus Vierling

Bürgerkontaktbüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794-155 Fax: 794-227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr



Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle im Kulturcafé

Für die Monate April, Mai und Juni liegt dem Bürgerkontaktbüro ein Angebot der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle vor: das Gemeinschaftsprojekt „sicher fit unterwegs“, das sich ganz besonders für Senioren eignet. Wir freuen uns über dieses Angebot, es kommt jedoch nur zustande, wenn sich mindestens 15 Teilnehmer anmelden. Eine Anmeldung ist also erforderlich, bei der um die Beantwortung einiger Fragen gebeten wird, damit die Veranstaltungsreihe exakt auf die Teilnehmer zugeschnitten werden kann. Anmeldebögen (**Anmeldung bis spätestens 11. April**) gibt es im Büro und an der Pforte des Rathauses. Die Termine: der **25. April, der 30. Mai, der 27. Juni 2016** sind jeweils die Kulturcafé-Termine. Selbstverständlich können sich die Teilnehmer vorher mit Kaffee und Kuchen stärken, damit die vielen neuen Erkenntnisse auch auf fruchtbaren Boden fallen!

Deutsche Jugendkraft



Einladung zur DJK Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 8. April 2016, findet um 19.00 Uhr im DJK-Vereinshaus, Eppelheim, Boschstraße 10. die ordentliche Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geistliches Wort
3. Totenehrung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Genehmigung der Tagesordnung
6. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015
7. Tätigkeitsbericht des Vorstandsgremiums
8. Bericht des Schatzmeisters
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Berichte der Abteilungen
 - 10.1 Jugend
 - 10.2 Fußball
 - 10.3 Basketball
 - 10.4 Damenturnen / Jazzgymnastik/
Walking/ Seniorenturnen
 - 10.5 Tischtennis
 - 10.6 Judo
 - 10.7 Kegeln
11. Entlastung des Vorstandes
12. Ergänzungswahlen
Wahl eines Mitgliedes des Vorstandsgremiums
Wahl des /der Schatzmeisters /- in

13. Verschiedenes

Anträge zu Tagesordnung sind bis Samstag, dem 2. April 2016, schriftlich bei Karin Mollet, 69214 Eppelheim, Schubertstraße 8/2 einzureichen.

Alle Mitglieder der DJK sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

SG Poseidon



ENTEKA CUP

Adrian Trumpa stellt neuen Vereinsrekord auf

Am vergangenen Wochenende wurde im Nordbad in Darmstadt der ENTEKA CUP ausgetragen. Die Schwimmerinnen und Schwimmer der SG Poseidon unter der Trainerleitung von Peter Brauch absolvierten diesen für die Saison sehr wichtigen 1. Langbahnwettkampf mit Bravour und konnten sich die ersten Qualifikationen für die Süddeutschen Meisterschaften sichern. Glückwunsch an dieser Stelle an Adrian Trumpa und Tjark Herzog für die frühe Qualifikation.

Insgesamt konnten die Schwimmer und Schwimmerinnen bei diesem großen internationalen Wettkampf mit über 3000 Meldungen, 10 Medaillen mit nach Hause nehmen.

Wir gratulieren zum 1. Platz: Hannah Hoffschulz (Jhrg.04) über 200m Schmetterling, Jule Kietzmann (Jhrg.01) über 100m Brust, Adrian Trumpa (Jhrg.00) über 100 und 200m Rücken. Den 2. Platz belegten Canay Alan (Jhrg.00) über 100m Freistil und Phillip Kress (Jhrg.02) über 100m Brust. Folgende Schwimmer belegten den 3. Platz Jonathan Timmel (Jhrg.00) über 100m Brust und 200m Brust, Lasse Kuhn (Jhrg.00) über 200m Brust und Tjark Herzog (Jhrg.00) über 200m Rücken.

Auch unsere anderen Schwimmer konnten ihre persönlichen Zeiten verbessern und der Trainer zeigte sich äußerst zufrieden mit der Leistung seiner Schützlinge.

Besonders zu erwähnen sei die Leistung von Adrian Trumpa, dem es gelang den seit 1994 von seinem Trainer Peter Brauch gehaltenen Vereinsrekord über 50 m Rücken mit einer Zeit von 0:29:19 zu überbieten.



TVE Handball www.tv-eppeheim.de



Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 19. März 2016

Landesliga (Männer): TSV Viernheim II – TVE 25:24 (14:12)

So langsam geht die Luft aus

Wie bei einem Reifen, der porös wird und langsam die Luft verliert, so geht es derzeit dem TV Eppelheim, der das Auswärtsspiel in Viernheim knapp und etwas unglücklich mit 25:24 (14:12) verloren hat. Das Problem, das die Eppelheimer derzeit in Bedrängnis bringt, liegt vor allem darin begründet, dass der kleine Kader mehrere Ausfälle nur schwer verkraften kann. So fehlten diesmal die Verletzten Steffen Müller und Domenic Sauer, auch Sebastian Scheffzek und Yannick Marz standen nicht zur Verfügung, so dass man kurzfristig Daniel Sauer, den Schützen der 1b nachnominieren musste, um den angeschlagenen Rückraum, auch Christopher Föhr und Robin Erb waren nicht ganz fit, zu komplettieren.

Wohl ahnend, wie es um den TVE bestellt war, begannen die

Viernheimer mit einer aggressiven 3:2:1 Abwehr, um die Gäste gar nicht ins Spiel kommen zu lassen. Dies fruchtete jedoch nur bedingt, da die Eppelheimer Defensive gewohnt gut agierte und Martin Kriechbaum im Gehäuse der Gäste einmal mehr die Würfe aus der zweiten Reihe entschärfte. So war es nicht verwunderlich, dass der TVE nach zehn Minuten mit 2:4 führte und auch in der Folge, als die Hausherren etwas leichter zu Toren kamen, das Spiel bis zum 9:9 offen halten konnte. Dann erst setzte sich die Amicitia auf 14:9 ab, da den zwei Mal in Unterzahl agierenden Gästen kein Tor mehr gelang. Erst in der Schlussphase gelang es Robin Erb durch zwei verwandelte Strafwürfe und dem immer wieder den Durchbruch suchenden Christopher Föhr das Ergebnis etwas zu verbessern. Der Zwei-Tore-Abstand veränderte sich auch nach dem Seitenwechsel kaum, erst Mitte der zweiten Hälfte wuchs er auf vier Tore an (20:16), da wechselte Eduard Heier Daniel Sauer ein und dem gelangen gleich zwei Treffer. Nun war der TVE wieder im Spiel, Daniel traf auch noch zum Ausgleich und Robin Erb warf sein Team gar noch mit 23:24 in Führung. Doch nun waren die Kräfte aufgebraucht, der TSV drehte noch einmal das Geschehen und da die Schiedsrichter nicht eingriffen, als Viernheim in der letzten Minute in aufreizender Weise das Geschehen verzögerte, konnte kein finaler Angriff dem Spiel eine Wende geben, um zumindest einen Punkt zu retten.

Eduard Heier war nach dem Spiel auch besonders darüber erobert, dass die Schiedsrichter die grobe Härte, die für das Heimteam nicht untypisch ist, nicht unterbunden haben: „Wir werden verschlagen und die tun nichts!“ Darüber hinaus war er mit seiner Mannschaft nicht unzufrieden: „Wir haben bis zum Schluss gekämpft und unsere Chance gesucht, aber mit dieser angeschlagenen Truppe war es schwer, ein besseres Resultat zu erzielen“. Besonders betrüblich ist aus Eppelheimer Sicht, dass man zu viele Kontertore einstecken musste, da zahlreiche Bälle auch unter Foulbedrängnis verloren gingen. Der Abwehr gebührt wieder einmal eher ein Lob als dem Angriff, hier wussten allenfalls Christopher Föhr in der ersten Hälfte, Daniel Sauer im zweiten Spielabschnitt und mit Abstrichen Robin Erb zu gefallen. (we)

TVE: Kriechbaum, N. Brendel; P. Brendel (2), Geier, Stotz (1), Erb (7/3), Späth (1), Hofmann (2), Föhr (7), Stroh, Dürr, D. Sauer (4)

Weitere Spiele:
A-Jugend (männlich) Badenliga: TGS Pforzheim - TVE 32:31 (18:13)

Unglückliche Niederlage zum Rundenabschluss

Für einige der Spieler beider A-Jugend-Mannschaften, die sich in der Pforzheimer Bertha-Benz-Halle eingefunden hatten, war die Partie sicher mit etwas Wehmut verbunden, schließlich war das Aufeinandertreffen zwischen der heimischen TGS Pforzheim und dem TVE das letzte Spiel der Saison und somit für die Akteure des Jahrgangs 1997 ihr letztes Spiel im Jugendbereich. Da wollten natürlich alle Beteiligten noch einmal zeigen, was in ihnen steckt, am Ende des temporeichen und von den Angriffsreihen dominierten Schlagabtausch setzten sich die favorisierten Hausherren knapp mit 32:31 (18:13) durch. Und ausgerechnet Felix Fischer, der jahrelang in Eppelheim spielte und erst seit dem Umzug seiner Familie vor anderthalb Jahren für die TGS aufläuft, war es vorbehalten, mit der Schlussekunde den Siegtreffer für die Gastgeber zu erzielen. Als kleine Wiedergutmachung lud er die alten Kumpanen anschließend jedoch zu sich nach Hause ins nahe Bad Liebenzell ein, wo sein Vater Dietmar, der ehemalige Abteilungsleiter des TVE, mittlerweile bekanntermaßen Bürgermeister ist. Gemeinsam wurde dort bis in die Nacht das Ende der Runde gefeiert. Dass die Gäste aus Eppelheim überhaupt die Chance haben würden, etwas Zählbares in der Goldstadt zu ergattern, war nicht unbedingt vorherzusehen, schließlich traf hier nicht nur der Tabellenachte beim heimstarken Vierten an, vielmehr reiste der TVE auch noch stark ersatzgeschwächt nach Pforzheim, weil mit Noah Scheuermann und Johannes Spannagel zwei wichtige Säulen der Nachwuchs-Truppe verhindert waren und zudem fast zeitgleich die B-Jugend spielte, sodass diesmal auch keiner von unten aushelfen konnte. Daher bestand der Kader nur aus acht Spielern, die jedoch ihre Sache zunächst gut machten, sich auch durch einen zwischenzeitlichen 7:4-Rückstand nicht aus der Ruhe bringen ließen und den Hausherren in den ersten fünfzehn Minuten durchaus Paroli boten (7:7). Dann wurden jedoch zu viele Bälle leichtfertig vertändelt, freie Wurfchancen nicht genutzt und auch in der Defensive zu passiv agiert, sodass die TGS die Kontrolle übernahm und sich absetzte, zur Halbzeit stand ein Fünf-Tore-Vorsprung für das Heimteam zu Buche.

Beim Pausengespräch schwor man sich jedoch nochmals ein, die Saison nicht einfach so ausklingen zu lassen, und tatsächlich, nach dem Wechsel verkürzten die Eppelheimer Talente Tor um Tor, spätestens beim 20:18-Anschlussstreifer durch den heute wie aufgedreht agierenden Carsten Geier roch der TVE wieder Lunte. Noch wehrte sich die TGS jedoch gegen den drohenden Ausgleich und legte immer wieder vor, doch gegen eine offensivere TVE-Deckung taten sich die Hausherren nun schwerer mit dem Tore werfen. Etwa neun Minuten vor Spielende war es dann soweit, ein Doppelschlag von Dennis Niesporek, der heute sein bestes Saisonspiel machte, brachte das umjubelte 26:26, und als Yannick Marz vier Minuten später sogar die Führung besorgte (28:29), schien eine Sensation möglich. Doch die individuell starken Pforzheimer Jungs ließen nicht locker und holten sich die Führung zurück, ein Herzschlagfinale stand bevor. Sechs Sekunden vor Ende traf Yannick Marz zum 31:31, in der sofort beantragten Auszeit konnten die Gastgeber noch einmal einen letzten Spielzug besprechen. In Überzahl, ihren Torhüter hatten sie zugunsten eines weiteren Feldspielers geopfert, wurde dann tatsächlich Felix Fischer auf Außen freigespielt, der den Ball mit der Schlusssirene versenkte und seinen ehemaligen Kameraden die Laune erst einmal gründlich verdarb. Doch nach eher schwachen Leistungen in den letzten Wochen konnten die Eppler Jungs die Halle diesmal erhobenen Hauptes verlassen, schließlich hatten sie kämpferisch eine tolle Leistung gezeigt und den hoch gehandelten Kontrahenten an den Rand einer Niederlage gebracht. Mit etwas Abstand darf das letzte Rundenspiel somit trotz der Niederlage als gelungener Abschluss der Spielzeit angesehen werden, auch wenn der 8. Platz, den das Team im Abschlussklassement nun belegt, letztlich nicht ganz zufriedenstellend ist. Doch Aufs und Abs gehören dazu, und zumindest als Team, das sich prächtig versteht und auch durch schlechte Phasen gemeinsam geht, überzeugte die diesjährige A-Jugend die komplette Saison über. Für die Spieler des 97-Jahrgangs geht es nun darum, sich im kommenden Jahr einen Platz in den Männermannschaften des TVE zu sichern, so manchem kann auch der Sprung in die Erste zugetraut werden. Für die 98er stehen demgegenüber mit den aufrückenden B-Jugendlichen schon bald die Qualifikationsturniere für die Saison 2016/17 an, bei denen man sich durchaus gerne wieder einen Startplatz in der Badenliga sichern würde. (re)

TVE: Schäfer; Niesporek (6), Will (3), Gassert (3), Geier (12/2), Marz (4), Schuhmacher (3), Strunz.

D-Jugend (männlich) Kreisliga: TSV Malsch - TVE 15:20

B-Jugend (männlich) Landesliga: HSG Mannheim - TVE 30:27
Sonntag, 20. März 2016

C-Jugend (männlich) Kreisliga: TSV Handschuhsheim - TVE 28:26

2. Kreisliga (Männer 2): TSG Ziegelhausen - TVE II 30:39 (15:16)

Die Nattern lassen nichts anbrennen und steigen auf

In einem anfangs ausgeglichenen Spiel konnten die Nattern ab der zweiten Halbzeit ihre spielerische Überlegenheit und individuelle Klasse voll ausspielen und mit 30:39 (15:16) einen souveränen Sieg einfahren. Bei noch vier ausstehenden Spielen ist der zweite Platz den Epplern nicht mehr zu nehmen. Da dieser mit allergrößter Wahrscheinlichkeit direkt zum Aufstieg in die erste Kreisliga berechtigt ist mit Saisonsieg Nummer 15 der Aufstieg eingetütet und das Saisonziel bereits vier Spiele vor Ende erreicht. „Wir wollen natürlich jedoch als Meister aufsteigen. Da wollen wir uns keine Blöße geben und alle Spiele gewinnen“, so Konstantin Urbach stellvertretend für sein Team. Dank der Niederlage des direkten Konkurrenten Kirchheim beim Tabellendritten Wieblingen liegt man nun mit drei Punkten vorne im Klassement.

In der ersten Halbzeit gelang es dem Ziegelhäuser Trio Weihmann, Kling und Waltner die Eppelheimer Defensive zu beschäftigen, sodass die Gastgeber bis kurz vor dem Pausenpfiff in Führung lagen. In der Defensive fehlte Aggressivität und Abstimmung. Zudem fand der wiedergenesene Urbach schwer ins Spiel, steigerte sich jedoch im Verlaufe. Toptorjäger Daniel Sauer war in den ersten Minuten die Lebensversicherung in der Offensive. Positiv wirkte sich auch die Rückkehr von Spielmacher Steffen Wallberg aus, der Regisseur glänzte durch schnelle Konter und Kreisanspiele.

Zur zweiten Halbzeit konnte man auch Dane Späth aus der Ersten einwechseln, der der Abwehr Stabilität verlieh. Die entscheidende Phase der Partie fand dann zwischen der 30. und 40. Minute statt, als die Nattern mehrere Bälle in der Abwehr gewannen und in einfache, schnelle Tore ummünzen konnten. Diese wurden von beispielsweise dreimal in Folge von Simon van Huksloot unnachahmlich erzielt. Eine starke Partie zeigte auch Allzweckwaffe

Sören Meyer, der sieben Treffer vom Kreis und Linksaußen erzielte. Beim 17:23 (37.) war die Partie eigentlich entschieden. Die Nattern traten routiniert auf und spielten die Partie locker zu Ende, ohne viel vom Vorsprung gegen wacker kämpfende Hausherren einzubüßen. Alle eingetragenen Spieler kamen zum Einsatz.

Nach der Osterpause trifft man im CSSC auf die Mannschaft von Meckesheim/Eschelbronn, die derzeit auf dem letzten Tabellenplatz steht. Allerdings sollte man als Tabellenführer niemanden unterschätzen, denn gerade in solch einem Spiel haben die Gäste nicht das geringste zu verlieren. (ku)

TSGZ: Kroll, Holub (1), Kling (6), Weihmann (9/1), Waltner (5), Poggenhans, S. Matheis (3), C. Matheis, Schleith, Specht (3), Wolf (2), Maier (1), Nied.

TVE: Urbach, Kastl, Meyer (7), Schwegler (2), Hoch, Späth, van Huuksloot (6), Sauer (13/6), Schneider (1), Wallberg (7), Hornung (3), Ulbricht.

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



Laufkurs 2016 beim Turnverein Eppelheim

Am Mittwoch, dem 20. April 2016 beginnt der neue Laufkurs für Einsteigerinnen und Einsteiger. Das Angebot richtet sich an alle, die Lust am Laufen haben, aber nicht wissen, wie der richtige Einstieg gelingen kann. „Viele überfordern sich am Anfang und verlieren dann schnell den Spaß an der Sache“, weiß Herbert Scheuermann, der langjährige Lauftreffleiter beim TVE.

Genau hier setzt das Lauftreffkonzept an. Wir gehen mit den Einsteigerinnen und Einsteigern zunächst in eine ruhige Ecke des Sportgeländes und beginnen mit einer Minute Laufen. Von Training zu Training steigern wir dann gemeinsam den Laufumfang. Parallel hierzu ist es notwendig den Bewegungsapparat an die ungewohnte Belastung zu gewöhnen. Hierfür greift Herbert Scheuermann auf ein unendliches Repertoire an spielerischen Bewegungsübungen zurück. Lasst Euch überraschen.

Zum Sommer hin werden wir dann in der Lage sein, mindestens 20 Minuten am Stück zu Laufen. Wer es bis hierher geschafft hat, schließt sich in der Regel der großen Lauftreffgruppe an und hat das ganze Jahr über Gelegenheit in einer netten Gemeinschaft zu laufen. Diese Gruppe trifft sich regelmäßig freitags um 18.00 Uhr. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich, erleichtert aber unsere Planung. Kommen Sie einfach am 20. April 2016 vorbei. Wir stehen im Eingangsbereich des Sportplatzes. Das Training findet auch bei Regen statt. Wenn Sie jetzt noch Fragen haben können Sie sich direkt an Herbert Scheuermann wenden. E-Mail: Herbert.Scheuermann@tve-leichtathletik.de oder Tel. 06221/758918

Der Kurs geht über 12 Trainingseinheiten (bis 06.07.2016) und findet jeden Mittwoch von 18.00 - 19.15 Uhr auf dem Sportplatz des Turnverein Eppelheim in der Kirchheimerstraße 100 statt. Die Kursteilnahme ist über eine Kursgebühr in Höhe von 30 Euro oder über eine Vereinsmitgliedschaft möglich. Der Kurs wird von Herbert Scheuermann und Helmut Dörr geleitet. Unser Angebot ist wie immer inklusiv für Menschen mit und ohne Handicap. Zur besseren Abstimmung bitten wir um vorherige Kontaktaufnahme.

Schützenvereinigung



Beginn der Kreismeisterschaft 2016

Auch in diesem Frühjahr war es wieder soweit: die alljährliche Kreismeisterschaft im Sportschützenkreis 5 hat begonnen. Der Sportschützenkreis 5 besteht aus 14 Vereinen, deren Schützen sich an fünf Wochenenden in zahlreichen Disziplinen messen. Die ersten Wettbewerbe der diesjährigen Kreismeisterschaft fanden bei der Schützengilde in Heidelberg statt. Hier haben sich die Schützen in verschiedenen Großkaliberdisziplinen mit Revolver und Pistole gemessen.

Mit 25 Einzelteilnehmern und 7 Mannschaften war die Schützenvereinigung Eppelheim sehr stark in diesen Disziplinen vertreten und konnte zahlreiche Medaillen mit nach Hause nehmen. Hier die Ergebnisse der SVgg Eppelheim vom ersten Wettkampfwochenende im Überblick:

Mannschaftswertung (alle Herrenklasse):

Großkaliberrevolver .357 MAG:

Stefan Harbarth, Alexander Best, Lutz Fießer - Gold

Großkaliberrevolver .44 MAG:

Stefan Harbarth, Lutz Fießer, Rainer Engelhart - Gold

Großkaliberpistole .45 ACP:

Lutz Fießer, Wilfried Knopke, Elke Sommer - Gold

Alexander Best, Stefan Harbarth, Rainer Engelhart - Silber

Großkaliberpistole 9 mm:

Stefan Harbarth, Ronald Berger, Lutz Fießer - Silber

Einzelwertung:

Stefan Harbarth - 2x Gold, 2x Silber, Alexander Best - 2x Gold, 1x Silber, Lutz Fießer - 1x Gold, 2x Silber, Wilfried Knopke - 1x Gold, Willi Schweikert - 1x Silber, 1x Bronze, Rainer Engelhart - 1x Silber

Ronald Berger - 1x Bronze

Wir gratulieren allen unseren Schützen zu diesen hervorragenden Ergebnissen und wünschen weiterhin „Gut Schuss“.



VdK

Barrierefreiheit: Großer VdK-Aktionstag am 18. Juni in Stuttgart Jetzt anmelden!

„Weg mit den Barrieren!“ heißt die aktuelle VdK-Kampagne (www.weg-mit-den-barrieren.de). Der Sozialverband will mit Aktionen und Veranstaltungen gezielt darauf hinwirken, dass Maßnahmen für eine barrierefreie Gesellschaft getroffen werden. Denn bauliche und sonstige Barrieren verhindern die gesellschaftliche Teilhabe vieler Menschen. Daher gibt es am 18. Juni 2016, 10 bis 15 Uhr, in der Stuttgarter Liederhalle eine landesweite VdK-Großveranstaltung, die jedermann ohne Eintritt besuchen kann. Es wird um frühe verbindliche Anmeldung in der VdK-Landesgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (07 11) 6 19 56 - 52, Fax (07 11) 6 19 56 - 99, E-Mail a.unger@vdk.de oder auch unter www.vdk-bawue.de gebeten. Neben Vorträgen zum Schwerpunktthema wird auch über das Pflegestärkungsgesetz II informiert, ebenso über die Alltagsunterstützenden Assistenzleistungen (AAL). Und im Foyer findet eine begleitende Ausstellung von Reha-, Patienten- und Behinderteneinrichtungen statt. Weitere Informationen unter www.vdk-bawue.de im Internet.

Informationen, Kulturelles

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

„Der Abfall und das liebe Geld...“

Faltblatt neu aufgelegt

Gute Nachrichten rund um die Abfallwirtschaft im Rhein-Neckar-Kreis. Das moderne, zukunftsfähige Abfallwirtschaftssystem und die Gebührenstruktur werden auch in den kommenden drei Jahren beibehalten. Gebührenerhöhungen ergaben sich 2016 lediglich bei der Leerung von Halbhuntermüllbehältern sowie beim Vollservice, bei dem die Abfallbehälter vom Grundstück geholt und wieder zurückgebracht werden. Die Aufgaben der Abfallentsorgung übernimmt im Rhein-Neckar-Kreis die AVR Kommunal GmbH. Die Abfallgebühren selbst setzt der Rhein-Neckar-Kreis fest. Er ist gesetzlich verpflichtet, die ihm entstehenden Kosten für die Entsorgung der Abfälle in Form von Gebühren bei den jeweiligen Nutzern zu erheben. Wie sich die Gebühren für die privaten Haushalte im Rhein-Neckar-Kreis zusammensetzen, welche Kosten das Abfallsystem verursacht und welche Leistungen es bietet, beschreibt das neu aufgelegte

Faltblatt „Der Abfall und das liebe Geld...“ Es kann beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis unter oeffentlichkeitsarbeit@rhein-neckar-kreis.de, Tel. 06221 522-1220 kostenlos angefordert werden und steht unter www.rhein-neckar-kreis.de auch zum Download bereit. Weitere Informationen rund um die Abfallwirtschaft im Rhein-Neckar-Kreis, die Abfuhrtermine und viele weitere Online-Services sind auf der Homepage der AVR Kommunal GmbH unter www.avr-kommunal.de abrufbar.

Informationen zur Abfallwirtschaft für Eppelheim

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick April 2016

2-Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
1./14./28.	13./27.	7./21.	2./29.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
13./27.	13./27.	1./14./28.

Schadstofftermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.
NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



AUSSTELLUNG in der Stadtbibliothek

DER OSTERHASE UND SEINE FREUNDE

aus der Sammlung von *Josef Adam*
(in den Vitrinen im Eingangsbereich)



vom 15. März - 15. April 2016
zu den Öffnungszeiten

Öffnungszeiten:
Mo + Fr 13-18 Uhr
Mi 10-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr

Stadtbibliothek Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim, Tel. 06221 76 62 90

Fünf Karten zu 40,- Euro!

Sie erinnern sich? Bei allen Aufführungen mit Theaterbestuhlung im Kultursaal der Rudolf-Wild-Halle können Sie pro Veranstaltung 5 Karten zu einem Gesamtpreis von 40,- Euro erwerben. Die Plätze befinden sich in der Kat. II im Block A und C im Außenbereich. Normalerweise kostet eine Karte in der Kat. II 17,- Euro, 5 Karten würden somit 85,- Euro kosten. Erm. 15,50, 5 Karten kosten also 77,50 Euro. Also sparen Sie 45,- bzw. 37,50 Euro. - **Es lohnt sich also - "5 zu 40,- Euro".**

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen vom 01. - 10. April 2016

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Sa. 02. April	20 Uhr	Abschlusskonzert der "Jungen Singwoche 2016"	Josephskirche	Musik in der Josephskirche
So. 03. April	10 Uhr	Feierliche Erstkommunion	Christkönigkirche	Kath. Kirche
Mo. 04. April	14.30-16.30	Nachmittagskaffee der Awo	Rathauskeller	AWO Eppelheim
Di. 05. April	20 Uhr	SPD-Orstvereinssitzung	Gasthaus Adler	SPD Eppelheim
Sa. 09. April	20 Uhr	Generalversammlung	Rist. Sole D'Oro	Obst- u. Gartenbauverein
Sa. 09. April - Mo. 11. April		Frühlingsfest		Stadt Eppelheim
So. 10. April		Sommertagszug		Stadt Eppelheim
Ausstellungen				
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im "1. Deutschen Hasenmuseum"	Wasserturm	Stadt Eppelheim
15. März - 15. April	zu den Öffnungszeiten	Ausstellung "Der Osterhase und seine Freunde" aus der Sammlung von Josef Adam	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek